

PRESSEMITTEILUNG

Kleinostheim, 16. April 2019



BLICK HINTER DIE KULISSEN: WEITBLICK BESUCHT LIEFERANTENWERK IN ITALIEN

Frosinone, Hauptstadt der gleichnamigen Provinz in Italien, hat gut 46.000 Einwohner und ist ein beschauliches Städtchen – gut 80 Kilometer südöstlich von Rom gelegen. Hier, inmitten von Rebstöcken und Olivenhainen, hat das Unternehmen Klopman, europäischer Marktführer für Workwear-Gewebe, seinen Hauptsitz und Produktionsstandort. Weitblick bezieht als Hersteller für Premiumworkwear seit vielen Jahren hochwertige Gewebe von hier – Grund genug, um hinter die Kulissen des Werkes zu blicken und sich intensiv vor Ort davon zu überzeugen, ob und wie der Anspruch an nachhaltige, hochqualitative Produktion und ethische Grundsätze umgesetzt wird.

Der Mensch im Mittelpunkt

Den eigenen Anspruch an soziale Verantwortlichkeit hat Weitblick in einem umfangreichen Code of Conduct definiert – entlang der Produktionskette von der ersten Faser bis hin zum Entsorgungsmanagement. Klares Ziel: stets besser zu sein, als es der Gesetzgeber verlangt. Besonderes Augenmerk legt Weitblick dabei auf faire Arbeitsbedingungen und Sozialverträglichkeit entlang der Wertschöpfungskette. Darum wurde beim Gewebelieferanten Klopman ganz genau hingeschaut: 400 Mitarbeiter arbeiten aktuell in Frosinone, alle profitieren von angemessenen Gehältern, Zuschlägen für Sonntags- und Feiertagsarbeit und einer jährlichen Produktionsprämie. Zuwendungen wie eine tägliche Mahlzeit und kostenloses Wasser sowie Kranken-, und Unfallversicherung zählen zum Standard. Die Gebäude sind in Raumhöhe und Architektur so gestaltet, dass allen Mitarbeitern eine sichere, hygienische Arbeitsumgebung mit ausreichender Belüftung, Beleuchtung und Temperaturregelung zur Verfügung steht. Und im Sommer, wenn in Frosinone die Temperaturen auf ein Maximum klettern und die Arbeit im Gebäude erschweren, wird das Werk für vier Wochen geschlossen.

Wertvolle Ressourcen

Der italienische Lieferant konnte beim Workwear-Hersteller Weitblick auch im Punkt der Ressourcenschonung überzeugen: Bereits im Jahr 1986 wurde eine eigene Wasseraufbereitungsanlage in Betrieb genommen, bei der die Abwässer über ein biologisches Klärbecken mit Schilfbett behandelt werden. Dreimal täglich wird die Qualität des hier recycelten Wassers hinsichtlich des pH-Wertes sowie der Farbigkeit von externer Stelle kontrolliert und mit den strengen EU-Abwasserrichtlinien abgeglichen. Verwendung findet das recycelte Wasser dann unter anderem wieder als wertvolle Ressource bei der Gewebeproduktion.

Investition in nachhaltige Energie

Bereits 70% des eigenen Strombedarfs produziert der Weitblick -Lieferant in einer eigenen thermoelektrischen Anlage mittels Technologie der Kraft-Wärme-Kopplung bisher. Dieses Verfahren zur Erzeugung von Wärme und Strom ist eine der saubersten und innovativsten Methoden, um durch die Verwendung eines Brennstoffs zwei Arten von Energie zu gewinnen – und das mit höchstem Wirkungsgrad. Bei Klopman wird der im Produktionsprozess entstehende Dampf genutzt, um gleichzeitig Wärme und elektrische Energie zu erzeugen.

WEITBLICK®
Gottfried Schmidt OHG

Das Unternehmen zählt zu den traditionsreichsten Unternehmen der Textilbranche im Segment Workwear und Corporate Fashion. Bereits 1931 in Frankfurt am Main gegründet, wird die Firma in vierter Generation als Familienbetrieb geführt. Circa 90 Mitarbeiter am Stammsitz in Kleinostheim, etwa 40 Mitarbeiter im Logistikzentrum in Alzenau und über 1.000 Beschäftigte in den europäischen Produktionsbetrieben arbeiten gemeinsam an der Entwicklung hochqualitativer Kollektionen für verschiedenste Berufsgruppen.

PRESSEMITTEILUNG

Kleinostheim, 16. April 2019



BLICK HINTER DIE KULISSEN: WEITBLICK BESUCHT LIEFERANTENWERK IN ITALIEN

Um die eigene Umweltperformance weiter zu optimieren und die Emissionen um weitere 60% zu senken, entsteht derzeit auf dem Firmengelände eine neue, hochmoderne KWK-Anlage, eine wesentliche und gewichtige Investition in die Zukunft um auch künftig effizienter, aber auch sauberer produzieren zu können. Noch in diesem Spätsommer soll die neue Anlage in Betrieb genommen werden - ein weiterer, wichtiger Schritt in Richtung eines nachhaltigen Produktionsprozesses.

Ausgezeichnete Nachhaltigkeit

In den Bereichen Qualitäts-, Umwelt - und Arbeitsschutzmanagement erfüllt Klopman die Anforderungen der Normen ISO 9001, 14001 und 18001 seit vielen Jahren, zusätzlich wurde vor drei Jahren die STeP by Ökotex-Zertifizierung mit Level 3, der höchste Auszeichnung erreicht. Der notwendige Einsatz von Chemikalien bei der Textilveredlung unterliegt dem Prinzip der Sparsamkeit: eingesetzt wird ein Minimum an Chemikalien - und das sowohl aus wirtschaftlichen, als auch aus ökologischen Gründen. Im Einsatz sind ausschließlich Reach konforme Chemikalien. Projektingenieure und das hauseigene Labor arbeiten ständig daran, den Einsatz kritischer Substanzen zu reduzieren und Alternativen für vorhandene Rohstoffe zu finden. Die für Weitblick relevanten Attribute wie die Öko-Tex 100-Zertifizierung, Fairtrade gehandelte Baumwolle sowie exzellente Eigenschaften der Gewebe hinsichtlich Funktionalität, Langlebigkeit und Stabilität erfüllt Klopman so seit vielen Jahren - eine Grundvoraussetzung für die Zusammenarbeit im Premiumsektor.

Produktion in Europa für Europa

Mit seinem Standort im italienischen Frosinone produziert Klopman hauptsächlich für den europäischen Markt, vor allem in die Märkte Deutschland, Österreich und Schweiz sowie Frankreich und Belgien wird ein Großteil der Gewebe geliefert. Weitblick profitiert bei der Zusammenarbeit mit dem italienischen Produzenten vor allem von den Faktoren Flexibilität, Know-How und Qualität - ein Punkt, bei dem es für Weitblick keine Kompromisse gibt.

Vier Mitarbeiter sind bei Klopman für Aufgaben der Themenbereiche Umwelt & Nachhaltigkeit zuständig und eigens dafür eingestellt worden: es gibt einen Manager für Energie, Gesundheit & Sicherheit, einen Manager für die Prozesskontrolle - dieser prüft und überwacht vor allem die Verbräuche im Produktionsprozess. Der Umweltmanager verantwortet die Abfall- und Abwasserbehandlung in der eigenen Kläranlage. Und letztlich ist ein weiterer Mitarbeiter für den Nachhaltigkeitsbericht inklusive aller diesbezüglichen Arbeitsschritte zuständig. Der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt ist bei Klopman keine leere Versprechung, es ist aktive Arbeit, ein Versprechen, das das Unternehmen sich selbst, aber auch seinen Kunden gibt.

Überwacht werden die strengen Vorgaben und Richtlinien hinsichtlich des Verbrauchs, der Emissionen sowie der eingesetzten Chemikalien im computergestützten Kontrollzentrum. Auf bis zu zehn Bildschirmen gleichzeitig überprüft der zuständige Mitarbeiter sämtliche Abläufe in Echtzeit - und kann so umgehend reagieren, sollte es Auffälligkeiten geben. Bis zu 1.000 Checks in der Sekunde realisiert das von Klopman entwickelte Programm - ein enormer Vorteil,

PRESSEMITTEILUNG

Kleinostheim, 16. April 2019



BLICK HINTER DIE KULISSEN: WEITBLICK BESUCHT LIEFERANTENWERK IN ITALIEN

was die Vermeidung von Gefahren am Arbeitsplatz betrifft, aber gleichzeitig auch einen prozessoptimierten Produktionsablauf mit geringer Umweltbelastung garantiert.

Weitblick hat bei seinem Besuch in Frosinone einen langjährigen Partner auf Herz und Nieren geprüft, was die Umsetzung ökologischer, sozialer und ökonomischer Ziele im Produktionsprozess betrifft. Und das Ergebnis hat überzeugt: Klopman versteht genau wie Weitblick höchste Qualität als Verantwortung - und setzt gleichzeitig viel Energie in die Sicherung ethischer und umweltverträglicher Ziele.

Zeichen (inkl. Leerzeichen): **7.918**

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

WEITBLICK® | Gottfried Schmidt OHG
Reinhard-Heraeus-Ring 5 | 63801 Kleinostheim



JANINE LAUSTER

phone +49 (0) 6027 - 506 218
mail presse@weitblick.vision



VERA PIONTKOWSKI

phone +49 (0) 6027 - 506 209
mail presse@weitblick.vision



Bildunterschrift:

Klopman
Frosinone, Italien

